

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>1. Einleitung</b> .....	1
1.1 Anlass der Bearbeitung .....	1
1.2 Ziel der Arbeit und Problemstellungen .....	4
1.3 Gang der Darstellung .....	5
<b>2. Die Drittschadenshaftung im Luftverkehr nach geltendem Recht</b> .....	7
2.1 Die Entwicklung der Drittschadenshaftung im internationalen Luftverkehr ..	7
2.1.1 Das Römer Haftungsabkommen von 1933 und das Brüsseler Zusatzprotokoll von 1938 .....	7
2.1.1.1 Entstehung .....	7
2.1.1.2 Inhalt .....	9
2.1.1.2.1 Überblick .....	9
2.1.1.2.2 Im Einzelnen .....	9
2.1.1.2.2.1 Anwendungsbereich .....	9
2.1.1.2.2.2 Haftungssystem .....	10
2.1.1.2.2.3 Notifizierungs-, Verjährungs- und Ausschlussfrist .....	11
2.1.1.2.2.4 Gerichtsstandsregelung .....	11
2.1.1.3 Bewertung .....	12
2.1.2 Das Römer Haftungsabkommen von 1952 .....	13
2.1.2.1 Entstehung .....	13
2.1.2.2 Inhalt .....	14
2.1.2.2.1 Überblick .....	14
2.1.2.2.2 Im Einzelnen .....	15
2.1.2.2.2.1 Anwendungsbereich .....	15
2.1.2.2.2.2 Haftungssystem .....	16
2.1.2.2.2.2.1 Haftungstatbestand .....	16
2.1.2.2.2.2.2 Schadensbegriff und Kausalität .....	17
2.1.2.2.2.2.3 Haftungssubjekt .....	18
2.1.2.2.2.2.4 Ausschluss der Haftung .....	18
2.1.2.2.2.3 Umfang der Haftpflicht .....	19
2.1.2.2.2.4 Sicherstellung der Haftung .....	20
2.1.2.2.2.5 Verfahrensregeln und Verjährung .....	21
2.1.2.2.2.6 Schlussbestimmungen .....	22
2.1.2.3 Bewertung .....	22
2.1.3 Das Zusatzprotokoll von 1978 .....	23
2.1.3.1 Entstehung .....	23
2.1.3.2 Inhalt .....	23
2.1.3.3 Bewertung .....	25
2.1.4 Die Verhandlungen seit 2000 .....	25
2.1.5 Bewertung .....	31

2.2	Drittschadenshaftung nach nationalem Recht und Begründung des Vergleichsmaßstabs	31
2.2.1	Entstehung	34
2.2.2	Haftungssystem	34
2.2.2.1	Anwendungsbereich	35
2.2.2.1.1	Haftungsvoraussetzungen (»haftungsbegründender Tatbestand«)	35
2.2.2.1.1.1	Haftungsarten im deutschen Zivilrecht	36
2.2.2.1.1.2	Die rechtspolitische Rechtfertigung der Gefährdungshaftung im Luftverkehr	39
2.2.2.1.1.2.1	Übernahme des Schadensrisikos für die Erlaubnis der gefährlichen Tätigkeit	40
2.2.2.1.1.2.2	Nutzen aus der Gefahrenquelle	42
2.2.2.1.1.2.3	Sachnähe und Präventionseffekt	43
2.2.2.1.1.2.4	Opferschutz	43
2.2.2.1.1.2.5	Entlastung der Gerichte	44
2.2.2.1.1.2.6	Versicherbarkeit und Abwälzungsmöglichkeit von Risikokosten	44
2.2.2.1.1.3	Luftfahrzeug	44
2.2.2.1.1.4	Beim Betrieb	45
2.2.2.1.1.4.1	Inbetriebnahme und Außerbetriebsetzen	45
2.2.2.1.1.4.2	Betriebsgefahr und Terrorismus als ihr Bestandteil	46
2.2.2.1.1.5	Unfall	47
2.2.2.1.1.6	Keine Entlastungsmöglichkeit	47
2.2.2.1.1.7	Geschädigte	48
2.2.2.1.1.8	Haftungssubjekt/Anspruchsgegner	48
2.2.2.1.2	Haftungsausfüllender Tatbestand	49
2.2.2.1.2.1	Schaden	49
2.2.2.1.2.2	Begrenzung der Haftung	50
2.2.2.1.2.3	Durchbrechbarkeit der Haftungshöchstgrenzen	51
2.2.2.1.3	Regress	51
2.2.2.1.4	Luftfahrtversicherung	52
2.2.2.1.4.1	Der luftfahrtversicherungsrechtliche Hintergrund und seine Auswirkungen auf die Neuordnung der Drittschadenshaftung	52
2.2.2.1.4.1.1	Grundsätzliche Deckungsformen	53
2.2.2.1.4.1.2	Versicherbarkeit von Risiken	55
2.2.2.1.4.1.3	Terrordefinition in der Versicherung	55
2.2.2.1.4.1.4	Versicherungspflicht	57
2.2.2.1.4.1.5	Der Versicherungsmarkt nach dem 11. September 2001	57
2.2.2.1.4.1.6	Möglichkeiten staatlicher Beteiligung und Lösungsversuche	60
2.2.2.1.4.2	Versicherungsinteressen im Rahmen der Revision des Römer Haftungsabkommens	64
2.2.3	Zusammenfassung und Bewertung	64
<b>3.</b>	<b>Die Drittschadenshaftung nach den neuen Übereinkommen</b>	<b>67</b>
3.1	Terrorschadensübereinkommen	67
3.1.1	Entstehung	67
3.1.2	Inhalt	68
3.1.2.1	Anwendungsbereich	68
3.1.2.1.1	Sachlicher Anwendungsbereich	68
3.1.2.1.1.1	Widerrechtlicher Eingriff	68
3.1.2.1.1.1.1	Haager Übereinkommen von 1970 und der Begriff des widerrechtlichen Eingriffs	69
3.1.2.1.1.1.2	Montrealer Übereinkommen von 1971 und der Begriff des widerrechtlichen Eingriffs	71

3.1.2.1.1.2	Im Betrieb . . . . .	73
3.1.2.1.1.3	Internationaler Flug . . . . .	73
3.1.2.1.1.4	Dritte am Boden . . . . .	73
3.1.2.1.2	Örtlicher Anwendungsbereich . . . . .	75
3.1.2.1.3	Umfang des Schadensersatzes . . . . .	76
3.1.2.2	Haftungssystem . . . . .	78
3.1.2.2.1	Haftungssubjekt . . . . .	78
3.1.2.2.2	Gefährdungshaftung und Haftungshöchstsummen . . . . .	78
3.1.2.2.3	Versicherung . . . . .	79
3.1.2.2.3.1	Mindestversicherungspflicht . . . . .	79
3.1.2.2.3.2	Der sog. »drop-down«-Mechanismus . . . . .	79
3.1.2.2.4	Haftungsgrenzen und ihre Durchbrechbarkeit . . . . .	80
3.1.2.2.4.1	Struktur des Art. 23 . . . . .	81
3.1.2.2.4.2	Die weitergehende Haftung nach Abs. 2 . . . . .	81
3.1.2.2.4.2.1	Zurechnung Personenkreis . . . . .	81
3.1.2.2.4.2.2	Verschuldensmaßstab . . . . .	82
3.1.2.2.4.3	Exkulpation bei Zurechnung von Mitarbeiterverschulden . . . . .	84
3.1.2.2.4.4	Exkulpation bei Verschulden von Entscheidungsträgern . . . . .	85
3.1.2.2.4.5	»Senior Management« . . . . .	85
3.1.2.2.4.6	Regress gegenüber dem Luftfahrzeughalter . . . . .	86
3.1.2.2.5	Haftungskanalisation . . . . .	86
3.1.2.2.6	Regress . . . . .	86
3.1.2.2.7	Der Entschädigungsfonds (»International Civil Aviation Compensation Fund«) . . . . .	87
3.1.2.2.7.1	Errichtung und Zweck des Fonds . . . . .	87
3.1.2.2.7.2	Die Vertragsstaatenkonferenz . . . . .	88
3.1.2.2.7.3	Das ICAC-Fondssekretariat und der Direktor . . . . .	89
3.1.2.2.7.4	ICAC-Fondsbeiträge . . . . .	90
3.1.2.2.7.5	Pflichten der Vertragsstaaten . . . . .	91
3.1.2.2.8	Zusammenfassung des Haftungssystems . . . . .	92
3.1.2.2.9	Bewertung . . . . .	92
3.1.2.3	Sonstiges . . . . .	93
3.1.2.3.1	Gerichtsstand . . . . .	93
3.1.2.3.2	Anerkennung und Vollstreckung . . . . .	94
3.1.2.3.3	Ausschlussfrist . . . . .	96
3.1.2.3.4	Inkrafttreten . . . . .	97
3.1.3	Zusammenfassender Vergleich und Würdigung . . . . .	97
3.1.3.1	Anwendungsbereich . . . . .	98
3.1.3.2	Ersetzbare Schäden . . . . .	99
3.1.3.2.1	Mittelbare/ummittelbare Schäden . . . . .	99
3.1.3.2.2	Psychische Schäden . . . . .	100
3.1.3.3	Gefährdungshaftung . . . . .	100
3.1.3.3.1	Höchstgrenzen . . . . .	100
3.1.3.4	Durchbrechbarkeit . . . . .	101
3.1.3.5	Haftung für Angestellte und sonstige Gehilfen . . . . .	102
3.1.3.6	Versicherungspflicht . . . . .	103
3.1.3.7	Kanalisation . . . . .	103
3.1.3.8	Der ICAC-Fonds . . . . .	104
3.1.3.9	Mitverschulden Geschädigter . . . . .	105
3.1.3.10	Verjährung und Ausschlussfrist . . . . .	105
3.1.3.11	Gerichtsstand . . . . .	106

3.1.3.12	Anerkennung und Vollstreckung . . . . .	106
3.1.4	Würdigung . . . . .	106
3.1.4.1	Das Haftungssystem . . . . .	107
3.1.4.1.1	Haftungssystem des TSÜ . . . . .	107
3.1.4.1.2	Rechtfertigung der Gefährdungshaftung bei <i>steigender</i> Terrorgefahr . . . . .	107
3.1.4.1.3	Höchstgrenzen . . . . .	109
3.1.4.1.4	Begrenzte Verschuldenshaftung . . . . .	110
3.1.4.2	Erfolgsaussichten . . . . .	112
3.1.5	Ergebnis . . . . .	114
3.2	Betriebsrisikübereinkommen . . . . .	114
3.2.1	Entstehung . . . . .	114
3.2.2	Inhalt . . . . .	115
3.2.2.1	Anwendungsbereich . . . . .	115
3.2.2.2	Haftungssystem . . . . .	117
3.2.2.2.1	Haftungssubjekt . . . . .	117
3.2.2.2.2	Gefährdungshaftung . . . . .	117
3.2.2.2.3	Versicherungspflicht . . . . .	117
3.2.2.2.4	Haftungsgrenzen und ihre Durchbrechbarkeit . . . . .	117
3.2.2.2.5	Haftungskanalisation . . . . .	118
3.2.2.2.6	Zurechnung/Haftung für Angestellte und sonstige Gehilfen . . . . .	118
3.2.2.2.7	Regress . . . . .	119
3.2.2.2.8	Inkrafttreten . . . . .	119
3.2.3	Zusammenfassender Vergleich und Würdigung . . . . .	119
3.2.3.1	Anwendungsbereich und ersetzbare Schäden . . . . .	119
3.2.3.1.1	Gefährdungshaftung und Versicherungspflicht . . . . .	120
3.2.3.1.2	Höchstgrenzen und ihre Durchbrechbarkeit . . . . .	120
3.2.3.1.3	Zurechnung/Haftung für Angestellte und sonstige Gehilfen . . . . .	120
3.2.3.1.4	Kanalisation . . . . .	121
3.2.3.1.5	Verjährung/Ausschluss . . . . .	121
3.2.3.1.6	Gerichtsstand . . . . .	121
3.2.3.1.7	Anerkennung und Vollstreckung . . . . .	121
3.2.3.2	Bewertung . . . . .	122
<b>4.</b>	<b>Zusammenfassung und Ausblick . . . . .</b>	<b>125</b>
4.1	Ergebnisse . . . . .	125
4.2	Ausblick . . . . .	126
4.2.1	Bedeutung . . . . .	126
4.2.2	Vorschläge für eine Revision . . . . .	127
4.2.2.1	Trennungsklausel . . . . .	127
4.2.2.2	Durchbrechbarkeit der Haftungshöchstgrenzen . . . . .	128
4.2.2.3	Haftungskanalisation . . . . .	129
4.2.2.4	Opt-in . . . . .	129
<b>Abkürzungen . . . . .</b>		<b>131</b>
<b>Literatur . . . . .</b>		<b>133</b>
<b>Sachregister . . . . .</b>		<b>143</b>